

Die fabelhaften Abenteuer der Fabelwesen!

von Laerlin

online unter:

<https://www.testedich.de/fanfiktions/fantasy-magie/andere-fanta>

Möglich gemacht durch www.testedich.de

Einleitung

Hier eine unabhängige Geschichte zu meinem RpG "Die fabelhafte Welt der Fabelwesen" . In diesem Teil erleben die Jäger etwas...

Kapitel 1

Die Jäger flitzten durch den Schattenwald. Lautlos, aber blitzschnell. Wie Pfeile in der Dunkelheit. Plötzlich blieb die Anführerin der Jäger, Alastriona, stehen und hob die Hand. "Was ist los?", fragte Chimalis etwas verwirrt. Alastriona legte nur den Finger an die Lippen und deutete mit dem Kopf auf ein kleines rotes Licht, das etwa 20 Fuß entfernt war. "Logan!", befahl sie, "sieh du nach was los ist!" Logan war ein Schattenwolf und konnte daher unbemerkt näher... Alastriona, Chimalis und Luana warteten angespannt auf das vereinbarte Zeichen von ihm, einmal lang und zweimal kurz auf einen Baumstamm klopfen. Doch es kam nicht... "Luana! Geh du mit Yerdor!", raunte Alastriona etwas nervös Luana zu. Luana war ebenso wie Chimalis, ein Mensch, und Yerdor ihr treuer Begleiter. Nun verschwand auch Luana Richtung Licht... Und kam nicht wieder. Nervosität breitete sich aus, denn so etwas kam bisher nie vor. "Was ist da nur los?", fragte Chimalis besorgt. "Wir müssen wohl auch noch nachsehen.", beschloss Alastriona und schlich voran, dicht gefolgt von Chimalis. Als sie näher kamen, sahen sie das, was sie für ein Licht hielten, eine leuchtender Baum war. "Riayamina...", flüsterte Alastriona fast tonlos. "Sieh mal, Alastriona! Riayamina... Ihre Wurzeln...sie halten Logan, Luana und Yerdor fest!" Tatsache. Die drei lagen nebeneinander auf dem Boden, anscheinend schlafend, und die Wurzeln hielten sie fest auf den bemoosten Waldboden gedrückt. Was sie nicht wussten: Dies war ein heiliger Ort und eine Gebetsstätte für Muttererde, Riayamina. Eindringlinge wurden nicht wie an den anderen Gebetsstätten getötet, sondern... Erleuchtet. Durch die Wurzeln Riayaminas flossen ihre Kraft, und ihre Erinnerungen. Erinnerungen an Verwüstung, Schrecken, Tod... Aber auch an Licht, Freude und Glück. Das wussten Alastriona und Chimalis jedoch nicht... Sie zogen ihre Waffen und griffen die Wurzeln an. Ein schwerer Fehler. Eine große Wurzel kam aus dem Boden hervorgeschossen und schlang sich um Chimalis Hüfte. Verzweifelt wehrte sie sich, und auch Alastriona half ihr, doch es nützte nichts. Sie kämpften gegen eine Göttin. Es war aussichtslos. Egal wie sehr sie sich wehrten, die Wurzeln hielten sie fest und drückten sie auf den Boden... Ihnen wurde schwarz vor Augen. "Ein großer schöner Wald... Saftig grün und seine Blätter rauschen im warmen Sommerwind... Vögel zwitschern eine wunderschöne Melodie... Ein strahlend Blauer Himmel... Eine einzige Idylle, dem Paradies gleich... Eine plötzliche Verdunkelung... Große Gestalten... Feuer... Tod... Finsternis." *Eine ungewisse Zeit später* Die vier Jäger wachten auf. Der Baum war spurlos verschwunden, mit seinen Wurzeln und seinem Licht. Luana rieb sich die Augen und Logan reckte sich. "Habt... Habt ihr auch... Das... Gesehen?", fragte Chimalis die anderen. Alle nickten. "Was war das nur...?", murmelte Luana leise. "Und was wollte und Riayamina damit sagen?", fragten alle wie aus einem Mund. Sie sahen sich um...und wurden kreidebleich.